0/353

2. Juli 1938

0/353 Herrn Dr. Haegi, Sekretär der Schweizerischen Landesausstellung
Walcheturm Zürich

Sehr geehrter Herr Doktor,

Im Anschluss an das Telephongespräch von heute Vormittag senden wir Ihnen beiliegend den Katalog unserer Ausstellung Plastik von 1931. Die Erstellungskosten bei einer Auflage von 3000 haben sich mit Einschluss der photographischen Aufnahmen, Erstellung der Planbeilagen und der Druckstöcke I - IV und des Stadtplanes mit den roten Einzeichnungen auf rund Fr. 5000 belaufen. Verkaufspreis Fr. 5.-

Der Katalog "Kunst" der Landesausstellung wird sich nur in der Einteilung, nicht aber im Umfang mit diesem Plastik Katalog vergleichen lassen, insofern als er ebenfalls eine zusammenfassende Einführung, das Verzeichnis der im Kunsthaus aufgestellten Werke, Hinweise auf die Kunstwerke auf dem Gelände der Landesausstellung, eine Planskizze des Ausstellungsgeländes mit Einzeichnung der Standorte von Kunstwerken oder Kunstwerkgruppen und wohl auch Abbildungen enthalten wird.

Für den Satz wird im Werkverzeichnis eine erheblich gedrängtere Schrift zu verwenden sein, da ungleich mehr Werke aufzuführen sind. Als Auflage dürften mindestens 30.000 bis 50.000 Exemplare in Frage kommen, womit sich der Erstellungspreis für das Exemplar erheblich reduziert. Als Verkaufspreis kam Fr. 5.- vorgesehen werden, wenn der Katalog ein Maximum von Zuverlässigkeit in Angaben und Gruppierung, Handlichkeit, und Klarheit und Uebersichtlichkeit des Satzes repräsentiert. Druckort des beiliegenden Plastikkataloges ist die Buchdruckerei Berichthaus Zürich, die für derartige Veröffentlichungen sorgfältig - wissenschaftlichen Charakters, personell und maschinell gut versehen ist.

Ich wiederhole, dass in den Kunstkatalog der Landesausstellung viel mehr Angaben hinein müssen als im Plastik-